

Tierheim Nürnberg stoppt Vermittlungen: Weihnachten ohne Haustiere!

Das Tierheim Nürnberg stoppt ab 16. Dezember die Tierversmittlungen bis 2. Januar, um unüberlegte Weihnachtsgeschenke zu vermeiden.

Nürnberg, Deutschland - In einem drastischen Schritt setzt das Tierheim Nürnberg ab dem 16. Dezember einen Vermittlungsstopp für alle Tiere in seinen Einrichtungen bis zum 2. Januar in Kraft. Diese Maßnahme wurde eingeführt, um zu verhindern, dass Haustiere während der Weihnachtszeit als impulsive Geschenke für unvorbereitete Besitzer adoptiert werden. „Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke und die Feiertage sind einfach zu turbulent, um ein neues Haustier einzugewöhnen“, so die klare Botschaft des Tierheims auf seinen sozialen Medien. Diese Aktion findet jährlich statt, um unüberlegte Adoptionen zu verhindern, da nach den Feiertagen oftmals zahlreiche Tiere wieder abgegeben werden.

Ausnahme bei Partnertieren

Eine Ausnahme vom Vermittlungsstopp gibt es jedoch: Sollten Partnertiere, wie Hunde oder Katzen, durch den Tod ihres Gefährten allein zurückgelassen werden, können interessierte Tierbesitzer das Tierheim direkt kontaktieren, um eine Lösung zu finden. Die Mitarbeiter betonen, dass alle Anfragen überprüft werden, um sicherzustellen, dass die angegebene Situation tatsächlich vorliegt. Trotz der gut gemeinten Entscheidung des Tierheims gibt es immer wieder Diskussionen über die Nichtigkeit dieses Schrittes, auch wenn viele Tierbesitzer die

Vorgehensweise unterstützen. „Es ist wirklich schade, dass man das machen muss, aber ich kann es verstehen zum Schutz der Tiere“, kommentierte eine Nutzerin begeistert auf den sozialen Medien.

Der Hinweis auf die Schwierigkeit unüberlegter Adoptionen wird durch jüngste Vorfälle untermauert, bei denen mehrere Tiere aus schlechter Haltung befreit werden mussten. So wurden kürzlich 15 Katzen sowie vier Chinchillas aus katastrophalen Lebensbedingungen gerettet und benötigen nun ein neues Zuhause. Mit einem eindringlichen Appell und der eindeutigen Botschaft „Wir sind keine Weihnachtsgeschenke“ möchten die Verantwortlichen des Tierheims Nürnberg an die Vernunft und das Verantwortungsbewusstsein zukünftiger Tierbesitzer appellieren. Die klare Handlung des Tierheims ist nicht nur eine Aufforderung zur Vorsicht, sondern auch ein Schritt zum Schutz der Tiere vor unüberlegten Entscheidungen.

NN.de berichtete, dass der Vermittlungsstopp ab heute wirksam ist, während **InFranken.de ergänzte**, dass ein solches Vorgehen eine jahreszeitliche Norm im Tierheim darstellt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	Vermittlungsstopp
Ort	Nürnberg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.nn.de• www.infranken.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at